

KULTUR- UND KREATIVWIRTSCHAFT HEIDELBERG

Liebe Akteurinnen und Akteure der Heidelberger Kultur- und Kreativwirtschaft,

für die Heidelberger Kultur- und Kreativwirtschaft jagt in diesen Tagen eine gute Nachricht die andere. Wir fangen direkt mit dem **DEZERNAT#16** an, dem Kultur- und Kreativwirtschaftszentrum in der alten Feuerwache. Die Stadtspitze hat jüngst die Verlängerung um zwei Jahre, das heißt bis Ende 2025, bekannt gegeben. Neben dieser mittelfristigen Standortperspektive gibt es auch für die langfristige Perspektive schon erste Pläne: Ausgehend vom DEZERNAT#16 soll hier zukünftig im Rahmen der Stadtteilentwicklung ein Kreativquartier entstehen. Wir halten Sie hierüber gerne auf dem Laufenden!

Ein ganz neues, durch die Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft mitinitiiertes und begleitetes Projekt ist darüber hinaus der **GamesHub für Health/Life Science Heidelberg**. Das neue Kompetenzzentrum für Lernspiele aus dem Bereich Gesundheit und Lebenswissenschaften wurde letzte Woche im Business Development Center durch Herrn Oberbürgermeister Prof. Dr. Würzner und Frau Ministerin Bauer eröffnet. Drei ausgewählte Teams werden nun ihre Projekte und Produkte im GamesHub entwickeln, testen, validieren und produzieren. Wir sind sehr gespannt auf die weitere Entwicklung der Projekte und des Hubs!

Eine Neueröffnung steht in dieser Woche noch vor der Tür: Der **Pop-up-Store DESIGNZEIT** zeigt und verkauft ab Samstag handgefertigte Designprodukte von sieben ausgewählten Designerinnen und Designern aus Heidelberg. Das Projekt wird im Auftrag der Stabsstelle Kreativwirtschaft durch die Heidelberger Modedesignerin Katharina Andes koordiniert und kuratiert und in enger Zusammenarbeit mit TEAM Z durchgeführt. Lassen Sie sich überraschen – kommen Sie vorbei!

Herzlich einladen möchten wir Sie zudem zu **METROPOLINK**, dem Festival für urbane Kunst, das auch in diesem Jahr erneut seinen Festivalhöhepunkt auf PHV feiert. Bis 8. August sind täglich Live-Konzerte und internationale Street Art zu sehen – unter anderem im ehemaligen PX-Store, der „Metropolink’s Commissary“, in der es eine Ausstellung mit 13 internationalen Künstlern und Künstlerinnen zu sehen gibt. Am 6. und 21. August finden in Kooperation mit der Stabsstelle zwei weitere „Kitchen Talks“ ab 21.00 Uhr statt. Dann wird heiß diskutiert zu Themen der Kunst, Stadtentwicklung, Stadtgesellschaft und der Rolle der Kreativwirtschaft.

Was sonst noch im August „abgeht“, das erfahren Sie wie gewohnt im folgenden Newsletter. Unsere [Facebook](#)- und [Internetseite](#) hält Sie darüber hinaus auf dem Laufenden. Viel Spaß beim Lesen und Erleben!

Wir wünschen Ihnen eine schöne und inspirierende Sommerzeit, mit herzlichen Grüßen!

Ellen Koban und Katharina Pelka

NACHRICHTEN

>>> Zeit für lokales Design! Pop-up-Store „DESIGNZEIT“ öffnet am 7. August in der Altstadt

Die Zwischennutzungsagentur „Team Z“ und die Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft der Stadt Heidelberg laden herzlich zur Eröffnung des neuen Pop-up-Stores DESIGNZEIT am Samstag, 7. August, ein. Von 16 Uhr bis 19 Uhr können Interessierte den Showroom und Verkaufsort von Designprodukten „made in Heidelberg“ in der Vinothek und Galerie LEON in der Unteren

Straße 18, 69117 Heidelberg, entdecken. Sieben ausgewählte Heidelberger Designerinnen und Designer stellen sich und ihre Produkte vor, die sie in Handarbeit in Heidelberg gefertigt haben. Mit dabei sind die Taschendesignerin Janina König aus dem DEZERNAT#16 mit ihrem Modelabel Petricor, Madiagne Diop, der mit seinem Atelier für Maßschneiderei, Theater und Filmkostüme ebenfalls im DEZERNAT#16 ansässig ist, Möbeldesigner Daniel Gaspers aus Heidelberg, die 2017 mit dem German Design Award ausgezeichnete Schmuck- und Produktdesignerin Nora Werner, Gisela Makowski mit ihrem Atelier Heimleuchten, Max Wagenmann mit Lichtobjekten aus der Eigenproduktion sowie die Modedesignerin Katharina Andes mit designten Hosen und Jacken. Bis 28. August ist der Pop-up-Store von Montag bis Samstag von 12 Uhr bis 20 Uhr geöffnet. An den Samstagnachmittagen, 7., 14., 21. und 28. August, wird es individuell gestaltete Programmpunkte der beteiligten Designer:innen geben. Alles Weitere im [Leporello der DESIGNZEIT](#).

>>> Cannes-After-Work mit Marco Ruckenbrod am 1. September im Tink Tank Space

Seit 1954 gilt das Cannes Lions International Festival of Creativity als die weltweit bekannteste Veranstaltung der Werbebranche, bei der alljährlich die „Oscars der Kreativwirtschaft“ verliehen werden. Die BW Lions, eine jährlich neu gewählte Delegation aus Baden-Württemberg, konnten im vergangenen Jahr corona-bedingt zwar nicht nach Cannes reisen, das Festival jedoch digital besuchen und die neuesten Trends im Bereich Campaigning, Design und Werbung aufspüren. Einer von den zehn BW Lions: Marco Ruckenbrod, freier Marken- und Kommunikationsstrategie aus Heidelberg. In Kooperation mit der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft wird Marco Ruckenbrod am 1. September ab 18 Uhr inspirierende Einblicke in einzelne Gewinner-Cases 2021 im Rahmen eines lockeren After-Work-Events im Tink Tank Space in der Bergheimer Straße 147 geben. Er wird ausgewählte Werbefilme und Kampagnen besprechen und mit den Gästen über Inhalte und Form diskutieren. Interessierte sind herzlich willkommen! Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist corona-bedingt limitiert. Anmeldungen sind [hier](#) möglich.

>>> IDEENSTARK 2021: Erneut ein Heidelberger Kreativunternehmen ausgezeichnet!

Herzlichen Glückwunsch, Sebastian Jähne und Felix Bastam! Mit ihrem jungen Unternehmen [Erdmännchen & Bär](#) sind sie eines von zehn Gewinner-Teams des diesjährigen Wettbewerbs „Ideenstark“. Erdmännchen & Bär entwickelt „Serious Games“ und Medien im Bildungssektor und realisiert insbesondere inklusive Bildungsangebote sowie multimediale Lernangebote sowohl in Online- als auch in Präsenzformaten. Mit ihrem Unternehmen haben die Jury überzeugt. Sie erhalten ein einjähriges Förderprogramm und die Auszeichnung des Landes. Die Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg vergibt den Preis seit 2017 für innovative Ideen aus der Kultur- und Kreativwirtschaft. Die Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft der Stadt Heidelberg ist langjährige Partnerin der MFG Baden-Württemberg und Jury-Mitglied. Der Landespreis „Ideenstark“ wird unterstützt durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg.

>>> Neugründung des Investorinnen-Netzwerks Encourageventures

60 Top-Managerinnen haben im Juni Deutschlands größtes Investorinnen-Netzwerk gegründet: Encourageventures soll Kapital, Kontakte und Know-how bündeln. Das Netzwerk soll Gründerinnen zu mehr Erfolg und Sichtbarkeit verhelfen und für mehr Diversität in der deutschen Investorinnen- und Investoren-Landschaft sorgen. Geplant ist eine ganzheitliche Begleitung von der Idee bis zum Börsengang sowie der Aufbau eines Fonds speziell für Frauen. Aus welcher Branche die Start-ups kommen, spielt dabei keine Rolle. Einzige Grundvoraussetzung für eine Aufnahme in das Encourageventures-Netzwerk: Es muss mindestens eine Frau an der Gründung beteiligt sein. Einmal ins Netzwerk aufgenommen, bekommen die Gründerinnen und ihre Teams die Möglichkeit, zusammen mit Expertinnen aus verschiedenen Bereichen ihre Geschäftsmodelle weiterzuentwickeln und zu schärfen. [Weitere Informationen](#)

(ONLINE-)VERANSTALTUNGEN

>>> METROPOLINK-Festival | Festival bis 08. August & weitere Konzerte bis 22. August | Patrick-Henry-Village | South Gettysburg Avenue 46 | Heidelberg

Vom 29. Juli bis 8. August verwandelt METROPOLINK, das internationale Festival für urbane Kunst, die South-Gettysburg-Avenue auf Patrick-Henry-Village in ein Territorium für Streetart, Licht-Design und Musik. Neu im Festival-Programm sind die „Kitchen Talks“ in Kooperation mit der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft. Die nächsten Talks mit Gästen aus der Zivilgesellschaft, der Verwaltung, Politik und Kreativszene finden am 6. und 21. August jeweils ab 21 Uhr statt. Ziel des offenen Formats zu den Themen Stadtentwicklung und Kreativwirtschaft ist das Eröffnen eines Dialogs zu aktuellen Trends und Herausforderungen. Eine Anmeldung zu den Talks ist am jeweiligen Tag an der Festivalkasse möglich. [Weitere Informationen und Tickets](#)

>>> FensterLunch: OPEN MIC | 11. August | 12:30 bis 14:00 Uhr | FensterPlatz | Kurfürsten-Anlage 58 | Heidelberg

Netzwerken, Austauschen, Kennenlernen, Kontakte knüpfen: Das ist das Ziel der monatlichen Branchentreffen der Kultur- und Kreativschaffenden namens „FensterLunch“. Das nächste Netzwerktreffen für Akteure und Interessierte an der Kultur- und Kreativwirtschaft findet am 11. August von 12.30 Uhr bis 14.00 Uhr am FensterPlatz statt. Unter dem Motto „Open Mic“ dürfen die Gäste – ganz nach dem Vorbild der Speakers' Corner in London – spontan zum Mikrofon greifen und kurze Statements formulieren oder Projekte präsentieren. Die Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft und das FensterLunch-Team laden herzlich dazu ein! [Weitere Informationen](#)

>>> Vertiefungsseminar Nebenerwerb der IHK Rhein-Neckar | 26. August | 17:00 bis 19:30 Uhr | online | mit Anmeldung

Das Webinar soll helfen, die verschiedenen neuen Herausforderungen des Unternehmenslebens zu realisieren. Unter anderem werden folgende Themen behandelt: Begriff „Nebenerwerb“, Gewerbeanmeldung, Unternehmensrecht & Arbeitsrecht, Sozialversicherung, Gewerblicher Versicherungsschutz, Unternehmenssteuern, Buchführung und Gewinnermittlung, Öffentliche Förderungen & Finanzierung. [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

>>> Cannes After Work-Event | 01. September | 18:00 bis ca. 20:30 Uhr | Tink Tank Space | kostenfrei | mit Anmeldung

Am 1. September wird Marco Ruckenbrod, freier Marken- und Kommunikationsstrategie aus Heidelberg, ab 18 Uhr inspirierende Einblicke in ausgewählte Gewinner-Cases 2021 des „Cannes Lions International Festival of Creativity“ geben. Diskussion zu den Werbefilmen und Kampagnen ist erwünscht, ganz nach dem Motto des Abends: „Creativity Unlimited“. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft der Stadt Heidelberg im Tink Tank Space statt. Interessierte sind herzlich willkommen! Anmeldungen sind [hier](#) möglich.

>>>Kund*innen gewinnen und langfristig halten | 30. September | 09:30 bis 17:30 Uhr | Dezernat 16 | Heidelberg | mit Anmeldung

Entscheidend für einen erfolgreichen Umgang mit Kund*innen ist vor allem die zwischenmenschliche Komponente. Zusätzlich zur natürlichen Begabung hilft ein entsprechendes Fachwissen über die Besonderheiten zwischenmenschlicher Beziehungen dabei, langfristige Kontakte aufzubauen. Im Seminar erfahren die Teilnehmenden, wie sie eine gute Beziehung zu ihren Kund*innen aufbauen und langfristig festigen. Teilnahmegebühr: 95 Euro zzgl. MwSt. (inkl. Mittagessen), ermäßigte Teilnahmegebühr für Studierende: 45 Euro zzgl. MwSt. (inkl. Mittagessen). [Anmeldung und weitere Informationen](#)

>>> Virtueller Gründerinnentag 2021 | 30. September | 15:30 bis 18:30 Uhr | online | kostenfrei | mit Anmeldung

Beim virtuellen Gründerinnentag erfahren Sie Wissenswertes zum Thema Gründung, um gut vorbereitet in die Selbstständigkeit starten zu können. Mit Storytelling, Interviews und Fachvorträgen stehen versierte Gründerinnen sowie Expertinnen online zur Verfügung. Drei Gründerinnen berichten, wie sie die Umsetzung geschafft haben und was ihre persönlichen Erfahrungen sind. In den anschließenden Vorträgen erhalten Sie Einblicke in Themen wie „Geschäftsmodelle digitalisieren“, „Digitale Sichtbarkeit und Online Marketing“, „Finanzierung und Förderung“ sowie „Freiberufliche Gründung“. [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

BERATUNGSANGEBOTE

>>> Offene Sprechstunde und Individualberatungen der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft | nach Vereinbarung | kostenfrei | ohne Anmeldung

Die Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft der Stadt Heidelberg bietet ein kostenfreies Beratungsangebot für Kultur- und Kreativschaffende an. Dieses Angebot umfasst unter anderem die Vermittlung von Informationen, die Unterstützung bei allen kreativwirtschaftlichen Belangen sowie die Vermittlung weiterführender Angebote. Grundsätzlich befasst sich die Beratung mit allen Phasen der kreativwirtschaftlichen Tätigkeit. Je nach Thema und Problemfeld finden Interessierte zudem Unterstützung bei der Vermittlung an weitere kompetente Ansprechpartner:innen insbesondere in Bezug auf Fördermöglichkeiten und Wettbewerbe – und bei der Kontaktaufnahme zu möglichen Projektpartner:innen. Gerne können Sie sich bei Fragen an uns, Katharina Pelka und Ellen Koban, wenden; telefonisch unter 06221-58 21520/-21 oder per E-Mail an: kreativwirtschaft@heidelberg.de.

>>> Orientierungsberatungen für Kultur- und Kreativschaffende in Kooperation mit der MFG Baden-Württemberg | 12. August, 7. Oktober | online | kostenfrei | mit Anmeldung

Kreative Arbeit ist oft Neuland, schafft Vielfalt und hat ihren Wert. All das unter einen Hut zu bekommen, ist nicht immer einfach. Wie kann ich am besten kreativ und wirtschaftlich arbeiten? Welchen Preis hat meine Idee? Wie kann ich mich fördern lassen? Kultur- und Kreativschaffende können bei den kostenfreien Orientierungsberatungen der MFG ihre ganz individuellen Fragen stellen und Antworten gemeinsam mit Beraterin Stefanie Hock entwickeln. Eine Anmeldung und eine Terminvereinbarung sind vorab erforderlich. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

>>> Einzelberatung durch das Institut für Freie Berufe Nürnberg | 11. und 20. August | Heidelberg | telefonisch | kostenfrei | mit Anmeldung

Die Einzelberatung des Instituts für Freie Berufe (IFB) richtet sich an alle Freiberufler*innen, die mit dem Gedanken der Selbstständigkeit spielen. Im persönlichen Einzelgespräch werden individuelle Fragen geklärt und auf Wunsch auch Unterlagen gesichtet. Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

>>> Marketing-Beratung für Kreativschaffende | 06. und 07. September | IHK Rhein-Neckar (Standort Heidelberg) | telefonisch

In einem kostenlosen Orientierungsgespräch helfen Marketingexperten Unternehmensgründer:innen und Jungunternehmer:innen bei Internetauftritt, Marketing, Design und Vertrieb. Die Marketing-Beratungen werden ermöglicht durch die IHK Rhein-Neckar in Kooperation mit der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft. Aufgrund der aktuellen Situation werden die Sprechstunden telefonisch angeboten. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

>>> Beratung durch die Senioren der Wirtschaft e.V. | nach Vereinbarung | mit Anmeldung

Die Senioren der Wirtschaft e.V. sind ehemalige Führungskräfte aus Industrie, Handel, Handwerk, Dienstleistung und freien Berufen im aktiven Ruhestand. Das Wissen und Know-how aus ihrer langjährigen Berufserfahrung und Unternehmenspraxis geben sie nun an Startups, Existenzgründer*innen und Kreativunternehmer*innen weiter. Das Erstgespräch ist kostenfrei, anschließend wird ein Beratungshonorar vereinbart. Gesprächstermine können per E-Mail unter kreativ-wirtschaft@heidelberg.de oder telefonisch unter 06221/58-21520 vereinbart werden.

>>> Karriereberatung für Frauen | 16. August | kostenfrei | mit Anmeldung

Speziell für Frauen, die sich für eine Führungsposition interessieren oder sich selbstständig machen wollen, gibt es ein kostenloses Beratungsangebot des Heidelberger Amtes für Chancengleichheit und der Kontaktstelle Frau und Beruf – Mannheim-Rhein-Neckar-Odenwald. Der nächste Beratungstermin ist am 16. August von 9 bis 17 Uhr. Er findet in Präsenz im Bürgeramt Mitte, Bergheimer Straße 69, telefonisch oder per Skype statt. Termine sollten vorab vereinbart werden unter Telefon 0621 2932590 oder per E-Mail an frauundberuf@mannheim.de.

FÖRDERPROGRAMME, WETTBEWERBE, STIPENDIEN, AUFRUFE

>>> Stadt Heidelberg kauft Kunstwerke aus dem Bereich Malerei: Abgaben sind vom 13. bis 17. September möglich

Die Stadt Heidelberg kauft auch 2021 wieder Arbeiten von bildenden, professionell tätigen Künstlerinnen und Künstlern aus Heidelberg und der Region an, um auf diese Weise die aktuelle, regionale Kunstszene zu fördern. Gekauft wird aus der Sparte ‚Malerei‘. Teilnahmeberechtigt sind Künstlerinnen und Künstler, deren erster Wohnsitz den Postleitzahlen 69... zugeordnet ist. Alle an der Ausschreibung Interessierten werden gebeten, in der Zeit vom 13. September bis zum 17. September 2021 bis zu zwei Arbeiten (Sequenzen sind zugelassen) beim Kulturamt der Stadt einzureichen. [Weitere Informationen](#)

>>> Förderprogramm Kultur- und Kreativwirtschaft Heidelberg: Neuanträge möglich

Ziel des städtischen Förderprogramms ist es, die Kultur- und Kreativschaffenden in ihrer unternehmerischen Entwicklung zu fördern und neue Akteure und Unternehmen für den Standort Heidelberg zu gewinnen. Für Maßnahmen zur (Erst-)Präsentation und Vermarktung von Unternehmen und Produkten, zur Gründung oder Neuansiedlung von Kreativunternehmen sowie zur Erschließung neuer Zielgruppen können Zuschüsse in Höhe von 1.000 Euro bewilligt werden. In begründeten Einzelfällen – beispielsweise bei Neugründungen, Neuansiedlungen oder kooperativen Maßnahmen, die den Kultur- und Kreativwirtschaftsstandort Heidelberg in besonderem Maße bewerben – kann die Förderung bis zu 5.000 Euro betragen. Antragsberechtigt sind Selbstständige und Unternehmen der Kultur- und Kreativwirtschaft, die ihren Sitz in Heidelberg haben und primär erwerbswirtschaftlich orientiert sind. Die vollständigen Antragsformulare sind bei der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft einzureichen. [Weitere Informationen](#)

>>> Livemusikförderung der Stadt Heidelberg – auch für digitale Musikveranstaltungen

Der städtische Zuschussfonds „Livemusikförderung für Heidelberger Clubs“ steht für die Zeit der Corona-Beschränkungen auch für Online-Livemusik-Veranstaltungen zur Verfügung. Hierzu zählen auch Streaming-Konzerte. Die Zuwendung wird grundsätzlich in Form der Festbetragsfinanzierung mit Höchstbetrag von 1.000 Euro je Livemusik-Veranstaltung gewährt. [Weitere Informationen](#)

>>> Verlängerung der Überbrückungshilfe III (Plus) inklusive fiktivem Unternehmerlohn bis 31. Oktober: Neue „Restart-Prämie“ gewährt zudem Personalkostenzuschuss

Neu im Programm der Überbrückungshilfe III Plus ist die „Restart-Prämie“. Unternehmen, die im Zuge der Wiedereröffnung Personal aus der Kurzarbeit zurückholen, neu einstellen oder anderweitig die Beschäftigung erhöhen, erhalten wahlweise zur bestehenden Personalkostenpauschale eine Personalkostenhilfe („Restart-Prämie“) als Zuschuss zu den dadurch steigenden Personalkosten. Sie erhalten auf die Differenz der tatsächlichen Personalkosten im Fördermonat Juli 2021 zu den Personalkosten im Mai 2021 einen Zuschuss von 60 Prozent. Im August beträgt der Zuschuss noch 40 Prozent und im September 20 Prozent. Nach September 2021 wird kein Zuschuss mehr gewährt. Darüber hinaus ist seit Mitte Juni die Antragstellung für den fiktiven Unternehmerlohn des Landes möglich. Das Land Baden-Württemberg gewährt diesen mit einem Festbetrag in Höhe von 1.000 Euro pro Monat für den Zeitraum Januar bis Juni 2021, sofern ein Umsatzeinbruch von mindestens 30 Prozent im Vergleich zum Referenzmonat im Jahr 2019 vorliegt. Anträge können bis 31. Oktober eingereicht werden. [Weitere Informationen](#)

>>> Baden-Württembergischer Werbefilmpreis 2021 (Bewerbungsfrist 31. August)

Corporate Film ist einer der wichtigsten Faktoren des Filmstandortes, wenn es um die Filmwirtschaft, Umsätze und internationale Wahrnehmung geht. Das Filmbüro Baden-Württemberg will diesen innovativen Bereich der Filmproduktion mehr in den Mittelpunkt rücken und vergibt in diesem Jahr im Rahmen der Landesfilmschau vom 1. bis 5. Dezember 2021 zum vierten Mal den Baden-Württembergischen Werbefilmpreis. Der Hauptpreis ist mit 2.000 Euro dotiert und wird im Rahmen der 27. Filmschau Baden-Württemberg verkündet. [Weitere Informationen](#)

>>> Siegfried Kracauer Preis (Bewerbungsfrist 01. September)

In Zusammenarbeit mit dem Verband der deutschen Filmkritik (VdFK) vergibt die MFG Filmförderung Baden-Württemberg gemeinsam mit der Film- und Medienstiftung NRW und der Mitteldeutschen Medienförderung MDM den mit 15.000 Euro dotierten Siegfried Kracauer Preis für deutschsprachige Filmkritik. Filmkritiken können bis zum 01. September eingereicht werden. [Weitere Informationen](#)

>>> Digitales Start-up des Jahres 2021 (Bewerbungsfrist 13. September)

Der Preis „Digitales Start-up des Jahres 2021“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie richtet sich an junge Digitalunternehmen. Drei Preise in Höhe von 50.000 Euro, 30.000 Euro und 20.000 Euro gibt es zu gewinnen. Neben diesen drei von einer Jury vergebenen Preisen wird auch ein Publikumspreis in Höhe von 10.000 Euro verliehen, bei dem das Publikum in einer Online-Abstimmung das Start-up mit dem besten Videobeitrag wählt. [Weitere Informationen](#)

>>> Kreativlabor OH MY GOETHE! (Bewerbungsfrist 27. September)

Kultur- und Kreativschaffende können sich mit ihrer innovativen Geschäftsidee aus dem Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft erneut für das deutsch-französische Kreativlabor „OH MY GOETHE!“ bewerben. Zwei ausgewählte Gewinnerteams erwartet ein sechsmonatiger Aufenthalt (ab Februar 2022) im Coworking-Space des Goethe-Instituts Nancy sowie eine finanzielle Unterstützung der Métropole du Grand Nancy in Höhe von jeweils 10.000 Euro. [Weitere Informationen](#)

>>> Förderprogramme, Wettbewerbe, Stipendien für Künstler*innen

Umfassende Informationen zu weiteren Förderprogrammen, Wettbewerben und Stipendien für Künstlerinnen und Künstler finden Sie [hier](#).

>>> **Games BW Förderung (laufend)**

Das Förderprogramm Games BW der MFG Baden-Württemberg unterstützt Entwickler:innen qualitativ hochwertiger, kulturell oder pädagogisch bedeutsamer digitaler Spiele und innovativer, interaktiver Medienprojekte mit Spielecharakter. Ziel ist es, die Games-Branche in Baden-Württemberg zu stärken. Seit 1. Juli 2020 gilt eine neue Richtlinie mit einer Verdopplung der Konzeptförderung auf 20.000 Euro, einer Erhöhung der Prototypenförderung auf bis zu 120.000 Euro und einer Produktionsförderung von bis zu 500.000 Euro pro Projekt. Die nächste Einreichfrist für Anträge über 20.000 Euro ist in 2022, kleinere Anträge können das ganze Jahr über eingereicht werden. [Weitere Informationen](#)

>>> **Programm NEUSTART KULTUR**

Das Rettungsprogramm Neustart Kultur sieht die Förderung der verschiedenen Bereiche von Kultur und Medien vor. Als Teil des großen Corona-Hilfsprogramms unterstützt die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien mit insgesamt bis zu 50 Millionen Euro die sechs Bundeskulturfonds, die ihrerseits schwerpunktmäßig direkte Künstlerhilfe betreiben. Im Rahmen von Neustart Kultur werden aktuell bei den Verwertungsgesellschaften VG Bild-Kunst, GEMA, GVL, und VG Wort Stipendienprogramme für Kreative in Höhe von 5.000 Euro ausgeschrieben. Die MFG Baden-Württemberg bündelt alle aktuell laufenden Programme [hier](#).

>>> **Bundesweiter Ausfallfonds für Film- und Fernsehproduktionen**

Um mögliche pandemiebedingte Drehausfälle von Film- und Fernsehproduzentinnen und -produzenten aus Baden-Württemberg abzusichern, beteiligt sich das Land mit Mitteln aus dem Corona-Nothilfefonds des Landes für Kunst- und Kultur an einem Ausfallfonds von Bund und Ländern. Auf Initiative der Bundesländer wurde zur Abmilderung von Schäden infolge Covid19-bedingter Produktionsunterbrechungen oder -abbrüche der sogenannte Ausfallfonds II ins Leben gerufen, im Rahmen dessen Mittel in Höhe von bis zu 43,5 Millionen Euro für den Zeitraum 01.11.2020 bis 30.09.2021 zur Verfügung gestellt werden. Die Antragstellung beziehungsweise Anmeldung erfolgt bei der Filmförderungsanstalt des Bundes (FFA). [Weitere Informationen](#)

>>> **Bund unterstützt Kulturveranstaltungen mit Sonderfonds**

Der Sonderfonds unterstützt die Wiederaufnahme und die Planbarkeit von Kulturveranstaltungen mit zwei zentralen Bausteinen: mit einer Wirtschaftlichkeitshilfe für Veranstaltungen mit bis zu 2.000 Personen ab dem 1. August 2021, die unter Beachtung Corona-bedingter Hygienebestimmungen der Länder mit reduziertem Publikum stattfinden, und mit einer Ausfallabsicherung für größere Kulturveranstaltungen, die für die Zeit ab dem 1. September 2021 geplant werden. Dies betrifft Konzerte und Festivals mit über 2.000 Besucherinnen und Besuchern, die einen langen Planungsvorlauf benötigen. [Weitere Informationen](#)

STELLENANGEBOTE

Stellenangebot bei der Tanzkompanie INTER-ACTIONS:

- [Produktionsmanager*in \(m/w/d\)](#)

Stellenangebote bei der Heidelberger Frühling gGmbH:

- [Volontariat im Bereich Marketing/Kommunikation/Vertrieb](#)

- [Volontariat im Internationalen Liedzentrum Heidelberg](#)

- [Volontariat im Konzert- und Veranstaltungsmanagement](#)

Stellenangebote beim Karlsruhbahnhof:

- [BA Studium Messe-, Kongress- & Eventmanagement \(B.A.\)](#)
- [Volontariat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit](#)

FREIE RÄUME FÜR KREATIVE

>>>Dantestraße 35: freie Büroräume

Bürogemeinschaft von vier Personen in der Weststadt sucht Zuwachs aus der Kreativbranche! Frei wird ab 1. Oktober 2021 ein Büroraum (24 qm) im Erdgeschoss eines Hauses im Jugendstilhaus in der Weststadt. Die Teeküche und der Besprechungsraum können mit genutzt werden. Ein angrenzender Raum (21 qm, mit Verbindungstür) kann bei Bedarf zu einem späteren Zeitpunkt dazu gemietet werden. Weitere Eckdaten: Strom, Heizung, Internet inklusive. Monatlicher Mietpreis netto 370 Euro, brutto (inkl. Mehrwertsteuer) 440 Euro. Besichtigungen sind ab sofort nach telefonischer Absprache möglich. Fragen beantwortet Hans-Hermann Schmidt, komplex GmbH, telefonisch unter 06221 13 85 20.

>>>Coworking Spaces: freie Arbeitsplätze und kleine Büroeinheiten

Coworking bietet eine Antwort auf aktuelle Anforderungen nach flexibler Raumnutzung, neuen Arbeitsoptionen und kollaborativen Arbeitsprozessen. Zeitlich flexibel können Arbeitsplätze in einem gemeinschaftlich genutzten Raum angemietet werden, um sich dort mit anderen Coworker:innen auszutauschen und gegenseitig zu ergänzen. Auf der Webseite der Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft finden Sie eine Übersicht über [lokale Coworking Spaces](#).



Dr. Ellen Koban und Katharina Pelka Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft

Dezernat für Kultur, Bürgerservice und Kreativwirtschaft

Gaisbergstraße 11, 69115 Heidelberg

Telefon: 06221/58-21520/-21

kreativwirtschaft@heidelberg.de

<http://www.heidelberg.de/kreativwirtschaft>

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich auf www.heidelberg.de/kreativwirtschaft registriert haben. Ihre Daten werden ausschließlich für den Versand dieses Newsletters genutzt. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie in der [Datenschutzerklärung für Newsletter](#). Falls Sie keine weiteren Mails möchten, nutzen Sie bitte folgenden [Link](#).

Impressum:

Stadt Heidelberg

Dezernat für Kultur, Bürgerservice und Kreativwirtschaft

Stabsstelle Kultur- und Kreativwirtschaft

Gaisbergstraße 11, 69115 Heidelberg

Telefon: 06221/58-21520

Zum [vollständigen Impressum](#) gelangen Sie hier.